

Halle und Umgebung.

Halle 1896 I — Leipziger Sportfreunde 1:2:2. Der gefrige Fußballwettkampf zwischen den Mannschaften...

Abschluss des Messerkurus. Am Freitag Abend fand in der Handwerkerhalle ein einfacher aber würdiger Akt statt...

Meteorologische Station.

Table with 2 columns: 20. Februar 9 Uhr abends, 21. Februar 7 Uhr morgens. Rows include Barometer, Thermometer, Wind, etc.

Table with 2 columns: 21. Februar 9 Uhr abends, 22. Februar 7 Uhr morgens. Rows include Barometer, Thermometer, Wind, etc.

Wetter-Aussichten.

- 22. Febr.: Wolkig mit Sonnenschein, frostig.
23. Febr.: Wolkig, teils heiter, froh, normal.
24. Febr.: Wolkig heiter, angenehm, milde.
25. Febr.: Wolkig mit Sonnenschein, um Nacht herum, milde.
27. Febr.: Heiter bei Wolkenzug, tags mild, nachts Frost.

Kunst und Wissenschaft.

Ernennung. Der Ordinarius für Physik am Köthener Friedrichs-Polytechnikum, der Dozent Dr. Berndt, ist vom Kultusministerium zum Professor ernannt worden.

Vermischtes.

Ein Riebedrama. Der bei den Eheleuten Schubert in der Riebedraßstraße wohnende 15jährige Ruffe Drmus hatte mit der 21 Jahre alten Tochter ein Liebesverhältnis angeknüpft...

Unterhaltungsblatt.

Stolze Bergen. Frei nach dem Englischen von Alara Spinnau. (Fort.) — Es war nicht Frühling. Von Hans Ullrich. — Landrats Pfliegelin. Von Wima von Bede. — Bunte Zeitung: Der erlachte Niagara usw.

Letzte Nachrichten.

Ein neues Messerattentat in Berlin?

Berlin, 22. Febr. Heute vormittag hat ein Messerstecher einen neuen Ueberfall verübt, und zwar in der Frankfurter Chaussee vor dem Hause Nr. 125. Dori wurde die 48 Jahre alte Ehefrau des Arbeiters Malhan aus der Nummelsburgerstraße Nr. 145 in den rechten Oberarm geschnitten...

Die Beamtenaufbesserung im Herrenhaus.

Berlin, 22. Febr. Die nächste Sitzung des preussischen Herrenhauses, die sich mit der Gehaltsaufbesserungsangelegenheit der Beamten, Lehrer und Geistliche zu befassen hat, wird bereits Anfang März stattfinden.

Einigungsgehrungen im Prozeß Berger.

Berlin, 22. Febr. In dem Prozeß wider den Kapitän Berger und den Schiffskocher Dr. Tigenstein sind Vergleichsbedingungen im Gange.

Fabrikbrand.

Ermitzshagen, 22. Febr. Heute früh 1/6 Uhr brach in der Tuchfabrik von Haendel in Beitelshagen Feuer aus, welches das ganze Fabrikgebäude völlig zerstörte.

Verurteilung eines Chauffeurs.

Preuß. Stargard, 22. Febr. Der Chauffeur Karl Schmidt aus Rantow, der mit dem Kraftwagen des Prinzen Friedrich Wilhelm auf der Chaussee Königs-Stargard einen Knaben überfuhr und schwer verletzte, wurde vom hiesigen Schöffengericht zu sechs Wochen Gefängnis und 60 Mark Geldstrafe verurteilt.

Scheidung im Hause Tolzelli?

Paris, 22. Febr. Nach einer Meldung aus Florenz erhellt sich dort hartnäckig das Gerücht, das Ehepaar Tolzelli wolle sich scheiden lassen.

Oesterreichische Truppenbewegungen.

Wien, 22. Febr. Gestern und heute vormittag sind abermals 50 000 Mann österreicherischer Truppen nach der jetzigen Grenze abgegangen.

Geneute Unruhen in Prag.

Prag, 22. Febr. Die Hoffnung, daß in Prag nunmehr Ruhe eintreten werde, hat sich abermals als trügerisch erwiesen.

Die Zollfrage in Frankreich.

Paris, 22. Febr. Dem „Matin“ zufolge tritt ein Ministerat heute vormittag zusammen, um die Zollfrage zu beraten.

Der Abschied des Generals d'Amade.

Tanger, 22. Febr. General d'Amade, umgeben von zahlreichen Offizieren verabschiedete sich gestern von seinem nachfolger General Moinier.

Ferdinand von Bulgarien in Russland.

Petersburg, 22. Febr. Zar Ferdinand von Bulgarien traf hier zur Besichtigung des Großfürsten Wladimir ein und wurde mit königlichen Ehren empfangen.

— Botschafter Turhan telegraphiert aus Petersburg, daß ihn Iswoltski erucht habe, der Sperte umgehend mitzuteilen, daß die Tadscha, den Fürsten Ferdinand mit dem einem König gebührenden Ehren zu empfangen, eine Form der Höflichkeit und der Konvention sei.

Petersburg, 22. Febr. (Spezialtelegramm des „Preß-Telegraph“.) Man betrachtet den Empfang des Königs Ferdinand von Bulgarien am hiesigen Hofe als gleichbedeutend mit der Anerkennung seiner Königswürde.

Rufland, der Schläger Serbiens.

Paris, 22. Febr. „Echo de Paris“ veröffentlicht ein Telegramm aus London, wonach Rufland den Mächten erklärt habe, es sei entschlossen, Oesterreich den Krieg zu erklären, falls es Serbien befehlen sollte.

Auf der Suche nach einem deutschen Dampfer.

Buenos Aires, 22. Febr. (Originaltelegramm des „Preß-Telegraph“.) Der Marine-Minister hat den Kreuzer „Patria“ abgehandelt, um an der Küste der Karibik-Halbinsel nach dem Verbleib des Dampfers „Presidente Roca“ von der Hamburg-Südamerika-Linie zu forschen.

Erdbeben in Spanien.

Madrid, 22. Febr. Die Bewohner der spanischen Provinz Alacante wurden gestern früh durch ein Erdbeben angegriffen.

Das einflussreiche Fremdengefech.

PT. Savana, 21. Febr. (Originaltelegramm des „Preß-Telegraph“.) Die Geleisesorlogs, die den Fremden den Erwerb von Land in Cuba verbietet, ist einer Kommission überwiehen worden.

Gräfin Kowicka f.

Breslau, 22. Febr. Gestern früh verstarb in ihrem Heime in der Dönhofsche die Gräfin Kowicka, die Feldin jenes jahrelangen, an dramatischen Momenten überreichen Kindesunterdrückungsprozesses.

Ueberfall auf einen englischen Oberst.

PT. Zoulon, 22. Febr. (Spezialtelegramm des „Preß-Telegraph“.) Auf einem englischen Offizier, Oberst Broote, der sich zurzeit hier aufhält, ist gestern ein roher Ueberfall verübt worden, bei dem der Offizier schwere Verletzungen davongetragen hat.

Unwetter in Amerika.

PT. Newyork, 22. Febr. (Originaltelegramm des „Preß-Telegraph“.) Ein furchtbarer Sturm, der bereits Freitag Abend einsetzte, setzte gestern die Ostküste der Vereinigten Staaten erlang.

Kopenhagen, 22. Febr. Ein zweites Messerattentat auf eine Dame wurde gestern Abend hier verübt.

London, 22. Febr. Der japanische Botschafter demontierte die Nachrichten über angebliche Absichten Japans, die Oberseezirkel in indischen Ozean zu erlangen.

Konstantinopel, 22. Febr. Das Protokoll mit Oesterreich-Ungarn wird am Dienstag unterzeichnet werden, ohne daß die Ankunft des neuen Ministers des Äußeren Risaka abgewartet wird.

